

Yvonne Dudzik, Universität Rostock

Uwe Johnson-Werkausgabe

**Arbeit am (Fernseh-)Material: Streichungen in Uwe Johnsons Fernsehkritiken und *Eine Reise nach Klagenfurt***

Untersucht werden nicht die Streichungen Johnsons in seinen Roman-Typoskripten, sondern zwei besondere Arbeiten des Schriftstellers: seine Fernsehrezensionen von 1964 (*Der fünfte Kanal*) und sein 1974 veröffentlichter Text *Eine Reise nach Klagenfurt*. Es handelt sich hier um Texte, die aus einem bestimmten Anlass erschienen waren: Johnson arbeitete 1964 für den West-Berliner *Tagesspiegel* und rezensierte das DDR-Fernsehen – das einzige Mal, dass der Autor für einen längeren Zeitraum für eine Tageszeitung schrieb. *Eine Reise nach Klagenfurt* entstand 1973/74 im Andenken an Ingeborg Bachmann. In beiden Fällen sorgten die Hintergründe dieser Publikationen und das zugrundeliegende Material – das DDR-Fernsehen auf der einen und Klagenfurt bzw. Zeitungsartikel und Bücher, die er vor Ort in Klagenfurt recherchierte, auf der anderen Seite – für eine Schreibe, bei der die zahlreichen Streichungen (von z.T. ganzen Texten) weiteres Potenzial offenlegen: sie verdeutlichen die herausfordernde Positionierung des Schriftstellers innerhalb der zeitgenössischen Umstände.

Darüber hinaus soll ebenfalls anfangs kurz die Auszeichnung und Visualisierung der Streichungen Johnsons in der digitalen Werkausgabe vorgestellt werden.